LEHNER



SuperVario®

Betriebsanleitung mit Ersatzteilliste

Steuerung LAS 2
Software ab Version 1.6
Stand: März 2008

Seriennummer: ....

Softwareversion: ....

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

1 Was Sie wissen sollten

1.1 Vorwort

Danke für das Vertrauen, das Sie uns entgegen gebracht haben. Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung. Mit dem **SuperVario**® haben Sie ein qualitativ hochwertiges und innovatives Produkt erworben.
Dank seiner fortschrittlichen Konstruktion, der sorgfältigen Materialauswahl, modernster Herstellungstechniken und gewissenhaftester Arbeit unserer Mitarbeiter, erfüllt dieses Gerät alle Anforderungen an Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zuverlässigkeit und hohe Wertbeständigkeit.

Wartung und Pflege nach Betriebsanleitung dienen der Sicherheit und erhalten den Wert Ihres **SuperVario**®.

1.2 Zu dieser Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung ist ein Teil des **SuperVario**® und muss stets griffbereit mitgeführt werden. Sie muss von allen Personen, die mit dem **SuperVario**® arbeiten, gelesen und beachtet werden.
Sie lernen die technischen Feinheiten kennen, beherrschen die Maschine und optimieren die Leistung.

Warnhinweise

Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung sind folgendermaßen gekennzeichnet:

⚠	**Gefahr!** Warnung vor unmittelbar drohender Gefahr. Tod und schwere Körperverletzung bzw. schwere Sachschäden bei Nichtbeachtung der Maßnahme sind die Folge.
⚠	**Warnung!** Warnung vor möglicher Gefahr. Tod, schwere Körperverletzung bzw. schwere Sachschäden sind möglich.
⚠	**Vorsicht!** Warnung vor möglichen Gefahrensituationen. Leichte Körperverletzung bzw. Sachschäden sind möglich.

1 Was Sie wissen sollten

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der **SuperVario®** dient ausschließlich zum Streuen von Granulaten und Saatgut.

1.4 Gewährleistung

Wir gewähren auf den **SuperVario®** 6 Monate Garantie und 24 Monate Gewährleistung.



Vorsicht!

Durch fehlerhafte oder falsch dimensionierte Stecker und Kabel kann es zu Funktionsausfällen kommen.
Verwenden Sie nur originale oder vom Hersteller freigegebene Kabel und Stecker.

Bei Veränderungen der Kabel- oder Steckverbindung ohne Werksfreigabe erlischt automatisch die Garantie. Motoren dürfen nicht geöffnet oder zerlegt werden.

Garantiereparaturen sind vor Arbeitsbeginn mit dem Hersteller abzustimmen.
Bei Tauschteilen werden erhöhte Aufwände durch kundenseitige Änderungen von Kabeln und Steckern automatisch berechnet.
Rücksendungen von Ersatzteilen sind frachtfrei zu senden.

Eingerostete Lager unterliegen nicht der Garantie des Herstellers.

Vor dem Anbau:
Prüfen Sie Ihren **SuperVario®** beim Empfang auf Transportschäden.
Diese müssen innerhalb von 24 Stunden beim Hersteller gemeldet werden.

1 Was Sie wissen sollten

1.5 Zu Ihrer Sicherheit

- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie die Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung stets am Einsatzort auf.
- Halten Sie die Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheits- und Betriebsbestimmungen und die Regelungen zum Umweltschutz unbedingt ein.
- Halten Sie geltende Normen und Richtlinien ein.
- Beachten Sie beim Verkehr auf öffentlichen Straßen und Wegen die gesetzlichen Straßenverkehrsordnungen.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise.
- Beheben Sie sicherheitstechnische Mängel umgehend.
- Der Aufenthalt im Streubereich ist verboten. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Streubereich aufhalten.
- Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Behälter.
- Beachten Sie bei der Ausbringung von Granulaten die Sicherheitsvorschriften der Packungsbeilage.
- Tragen Sie beim Befüllen von Schneckenkorn- oder Mäuseköder Schutzkleidung, insbesondere Universal-Schutzhandschuhe.
  Füllen Sie nur so viel Schneckenkorn oder Mäuseköder ein, wie kurzfristig benötigt wird. Geben Sie Produktreste wieder in die Originalverpackung. Stellen Sie sicher, dass diese nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen.
- Die Vorschriften der Schneckenkorn- oder Mäuseköderhersteller zum Umgang mit Pflanzenschutzmitteln sind zu beachten.
- Beachten Sie beim Ausbringen von Schneckenkorn folgende Punkte:
  Der Anbau an der Front des Trägerfahrzeuges sollte nur an Fahrzeugen erfolgen, die über eine geschlossene Kabine verfügen.
  Die Fenster sind geschlossen zu halten.
  Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Luftzufuhr in die Kabine nur über Filter erfolgt. Deren Funktionalität muss vom Anwender gewährleistet werden.
- Nehmen Sie keine Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten am **SuperVario**® vor, wenn der Netzstecker eingesteckt ist.

2 SuperVario® in Betrieb nehmen

2.1 Rahmen montieren

Die Montage des **SuperVario®** kann durch direktes Anschrauben oder durch eine Zusatzhalterung erfolgen.
Am Rahmenrücken sind Montagebohrungen vorgesehen.

Die Abgabehöhe entnehmen Sie bitte den Streutabellen (1,00 - 1,30 m).

Der **SuperVario®** kann heck- oder frontseitig angebracht werden. Sowohl am Traktor, Geländewagen, ATV oder Bodenbearbeitungsgerät. Da der **SuperVario®** bei vollem Behälter deutlich schwerer wird, ist die Belastbarkeit von Bordwänden und sonstigen Konsolen zu überprüfen.

2.2 Elektrischer Anschluss

Technische Daten

Betriebsspannung	10 bis 15 Volt
Sicherung	25 A
Motorleistung	180 Watt
Drehzahlbereich	200 bis 3000 U/min
Stromaufnahme Bosch Motor	Start bis 25 A, Normalbetrieb bis 18 A
Betriebstemperatur	-10 bis +70 °C
Lagertemperatur	-30 bis +70 °C

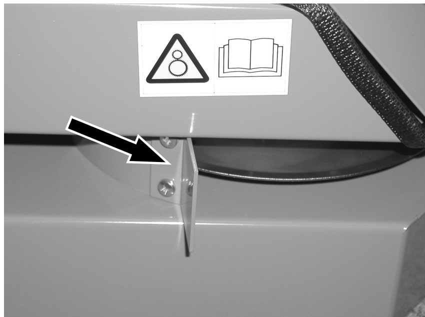
Bei Kabel- oder Steckverbindungsänderungen ohne Werksfreigabe erlischt automatisch die komplette Garantie. Veränderungen an Kabeln werden im Reparaturfall berechnet.

Bevor Sie selbst Kabelverlängerungen vornehmen, halten Sie unbedingt Rücksprache mit dem Hersteller.

Bei Verlängerungen ist mit Leistungsverlust zu rechnen. Bei schlechter Stromversorgung kann es passieren, dass die gewünschte Drehzahl nicht erreicht wird. Es könnte auch zu kurzzeitigem Komplettausfall führen.

2 SuperVario® in Betrieb nehmen

2.3 SuperVario® anbauen

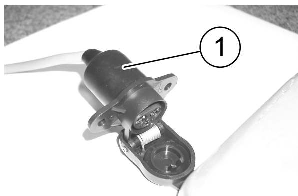


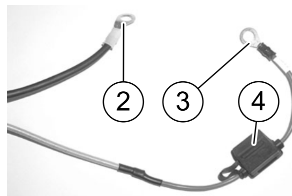
1. Kontrollieren, ob der Behälter unten passend in der Behälteraufnahme sitzt.
2. Das mitgelieferte Abweisblech (Pfeil) im rechten Winkel zum Streuer anschrauben.
3. Prüfen, ob der SuperVario® sicher befestigt ist.

2.4 Steuerpult anbauen



Vorsicht!
Achten Sie darauf, dass das Kabel über keine scharfen Kanten geführt wird.



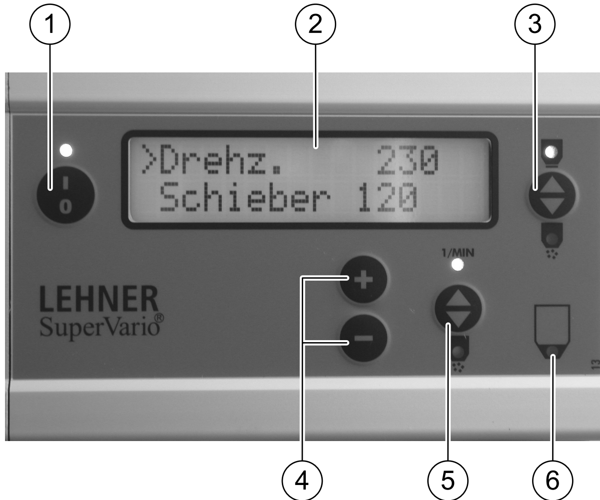


1. Halterung für das Steuerpult in der Fahrzeugkabine montieren.
2. Kabel des Steuerpults in die 3-polige Steckdose **1** des Trägerfahrzeugs stecken.
   Sollte die Steckdose nicht vorhanden sein, mitgeliefertes Batteriekabel verwenden:
   - Anschluss **2** am **-**Pol der Batterie anschließen (nicht an der Karosserie).
   - Anschluss **3** (mit Sicherung **4**) am **+**Pol der Batterie anschließen.
   - Kabelende mit Steckdose in das Trägerfahrzeug legen.
3. Kabel vom Streuer in die 16-polige Steckdose des Steuerpults stecken.

Jetzt ist Ihr Gerät betriebsbereit.

3 SuperVario® bedienen

3.1 Bedienelemente am Steuerpult



1 Ein- und Ausschalten

2 Display

3 Schieber öffnen und schließen
Schieber offen: grüne LED leuchtet
Schieber geschlossen: gelbe LED leuchtet

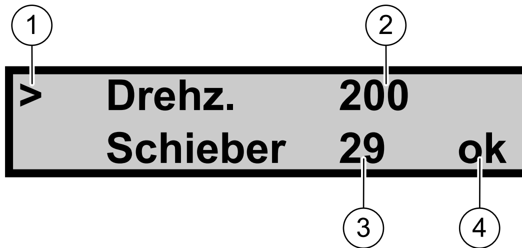
4 Drehzahl oder Schieber einstellen

5 Schalter zum Wechseln zwischen Drehzahl und Schieber

6 Leermelder

3 SuperVario® bedienen

3.2 Anzeigen im Display



1 Pfeil markiert die aktive Zeile

2 Streutellerdrehzahl

3 Schieberöffnung

4 OK Zeichen für offenen Schieber



Fehlermeldungen, siehe auch Kapitel Fehlerdiagnose.

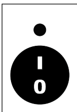
3 SuperVario® bedienen

3.3 Ein- und Ausschalten



Gefahr!

Beim Einschalten läuft der Antriebsmotor sofort an.
Stellen Sie sicher, dass sich beim Einschalten niemand im Gefahrenbereich aufhält.



Taste drücken.
Im Display wird die Drehzahl des Streutellers und die Schieberöffnung angezeigt. Der Schieber ist beim Einschalten immer geschlossen.

> Drehz. 200
Schieber 29

Wird diese Meldung im Display angezeigt, ist eine Leitung beschädigt oder eine Steckverbindung unterbrochen.

> Drehz. 200
Verbindung Str.

Bei niedrigen Temperaturen kann es möglich sein, dass der Leermelder nicht rechtzeitig anspricht.
Um die Justierung zu prüfen:
Streuer ca. 1 Minute mit geschlossenem Schieber laufen lassen.
Wird der Schieber nun geöffnet, muss der Leermelder nach ca. 5 Sekunden ansprechen.
Ist dies nicht der Fall, justieren Sie den Leermelder um 5% in den negativen Bereich, siehe Kapitel Einstellungen und Anzeigen, Leermelder justieren.

Startautomatik

Wird durch starke Belastung das Anlaufen des Motors erschwert, startet der Motor bis zu 10 mal in wechselnder Laufrichtung. Kann sich das Rührwerk dadurch nicht losreißen, wird der Motor automatisch abgeschaltet.
Im Display wird folgende Meldung angezeigt:
Blockade Teller

3 SuperVario® bedienen



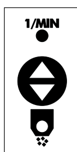
Gefahr!

Niemals den Behälter öffnen oder den Streuteller berühren, wenn der Antriebsmotor läuft.
Schalten Sie den Antriebsmotor aus und stellen Sie sicher, dass der Motor still steht, bevor Sie den Behälter öffnen oder den Streuteller berühren.

Um die Blockade zu beseitigen:

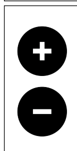
1. Motor ausschalten.
2. Streuteller manuell drehen oder den Behälter entleeren.

3.4 Drehzahl einstellen



Ggf. Taste drücken, um die Drehzahl auszuwählen, der Pfeil zeigt auf die erste Zeile im Display.

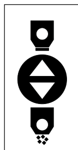
> Drehz.	200
Schieber	29



Taste drücken, um die Drehzahl einzustellen.
Die Drehzahl kann stufenlos von 200 - 3000 U/min eingestellt werden.
Die benötigte Drehzahl können Sie den Streutabellen entnehmen.
Im Display wird 10 Sekunden lang die Solldrehzahl, danach erst die tatsächliche Drehzahl angezeigt.

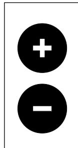
3 SuperVario® bedienen

3.5 Schieberöffnung einstellen



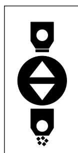
Ggf. Taste drücken, um den Schieber auszuwählen. Der Pfeil zeigt auf die zweite Zeile im Display.

```
  Drehz.       200
> Schieber      29
```



Taste drücken, um die Schieberöffnung einzustellen.
Die benötigte Schieberöffnung können Sie den Streutabellen entnehmen.

3.6 Schieber öffnen/schließen



Taste drücken, um den Schieber zu öffnen oder zu schließen.
Schieber offen: grüne LED leuchtet
Schieber geschlossen: gelbe LED leuchtet

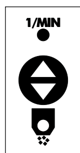
```
> Drehz.    200
  Schieber  29 ok
```

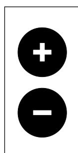
Schieberüberwachung

Erreicht der Schieber die vorgegebene Position nicht innerhalb von 10 Sekunden, schaltet der Streuer ab.
Im Display wird folgende Meldung angezeigt:
Schieb n. auf bzw. **Schieb n. zu**. Gleichzeitig ertönen 5 Warnsignale.
Zur Fehlerbehebung siehe Kapitel Fehlerbehebung.

3.7 Referenzfahrt des Schiebers durchführen

Der Schiebermotor und das Steuerpult sind werkseitig aufeinander eingestellt. Diese Einstellung kann im Laufe der Zeit oder beim Austausch des Steuerpultes verloren gehen.





Maschine ausschalten.
Taste zum Wechsel zwischen Drehzahl und Schieber gleichzeitig mit der + Taste gedrückt halten, dabei die Maschine einschalten.

Der Schieber führt seine Referenzfahrt durch.
Das Display zeigt als oberen Wert ca. 240 und als unteren Wert ca. 40.
Maschine am Hauptschalter ausschalten, damit die Werte gespeichert werden.

Wenn keine Referenzfahrt des Schiebers möglich ist, blinkt im Display die Meldung: **keine S-Kalib**.

Prüfen Sie die mechanische Freigängigkeit des Schiebers und führen Sie die Referenzfahrt erneut durch.

3.8 Arbeitsbreite einstellen

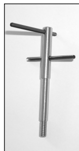
Die Arbeitsbreite ist von der Beschaffenheit des Streuguts und der Geschwindigkeit des Streutellers abhängig. Je grobkörniger das Streugut ist, desto größer ist die mögliche Arbeitsbreite.

1. Drehzahl laut Streutabelle einstellen.
2. Wurfschaufeln laut Streutabelle einstellen.

3 SuperVario® bedienen

3.9 Rührwerk einstellen

Da Gräser, im Gegensatz zu Sämereien mit Kornstruktur, ein sehr schlechtes Fließverhalten haben, muss das Rührwerk entsprechend angepasst werden.



Einstellung für Gräser:
Oberer Rührfinger einseitig
Unterer Rührfinger im Verhältnis 2/3 zu 1/3



Einstellung für restliche Produkte:
Oberer Rührfinger ausgebaut
Unterer Rührfinger im Verhältnis 1 zu 1



Gefahr!
Die Rührfinger nicht bei eingebautem Rührwerk einstellen, das könnte zu Lagerschäden am Motor führen.

1. Behälter entfernen.
2. Streuteller festhalten und Rührwerk in Drehrichtung rechts lösen. **Achtung: Linksgewinde!**
3. Rührfinger entsprechend einbauen.

3.10 Leermelder

Der Leermelder zeigt Ihnen an, wenn das Streugut im Behälter unter eine bestimmte Füllhöhe absinkt:
Im Display blinkt ca. 5 Sekunden lang die Meldung **Behälter leer**, gleichzeitig ertönen 8 Warnsignale und die rote LED am Leermelder blinkt.

Um den Leermelder wieder auszuschalten:
Schieber schließen oder Streuer abschalten.

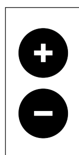
4 Einstellungen und Anzeigen

Mit dem Bedienelement können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Sprache
Leermelderauswahl
EHR Signal
Leermelderjustierung
Steuertype
Motorenauswahl
Vorgewendemanager (Sonderzubehör)

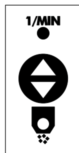
4.1 Einstellungen vornehmen

Maschine ausschalten.



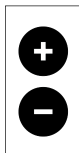
Beide Tasten gleichzeitig drücken und dabei die Maschine einschalten.
Im Display wird die Sprachauswahl angezeigt.





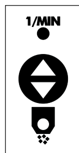
Taste drücken, um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.

4.2 Sprache



Taste drücken, um die Sprache einzustellen.



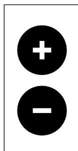


Wechselschalter drücken: Einstellung gespeichert, nächster Menüpunkt
oder
Hauptschalter drücken: Einstellung gespeichert und Maschine ausgeschaltet.

4 Einstellungen und Anzeigen

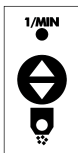
4.3 Leermelder auswählen

Der Streuer verfügt über verschiedene Ausführungen des Leermelders.



Taste drücken, um den Leermelder auszuwählen:
Über Streutellerwiderstand (1),
über Rührwerksmotor (2) mit Softrührwerk,
über externen Leermelder (3) - nicht programmiert
oder
Leermelder ausgeschaltet (0)

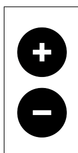




Wechselschalter drücken: Einstellung gespeichert, nächster Menüpunkt
oder
Hauptschalter drücken: Einstellung gespeichert und Maschine ausgeschaltet.

4.4 EHR Signal einstellen

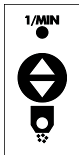
Wenn der Streuer mit dem Zubehör Vorgewendemanager ausgerüstet ist, kann das Hydrauliksignal des Traktors abgenommen werden. Dieses Signal wird beim Heben oder beim Senken abgegeben.
Der Streuer ist werkseitig für das Signal beim Heben eingestellt.
Gibt der Traktor das Hydrauliksignal beim Senken ab, können Sie den Streuer anpassen.



Taste drücken, um das EHR Signal einzustellen.
EHR Signal für Heben:
Anzeige im Display ist **High aktiv**.
EHR Signal für Senken:
Anzeige im Display ist **Low aktiv**.



4 Einstellungen und Anzeigen



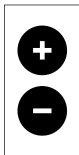
Wechselschalter drücken: Einstellung gespeichert, nächster Menüpunkt
oder
Hauptschalter drücken: Einstellung gespeichert und Maschine ausgeschaltet.

4.5 Leermelder justieren

Je nach Anforderung und Streugut kann der Leermelder eingestellt werden, damit er früher oder später anspricht.

Der Wert zum Einschalten des Leermelders (wenn das Streugut unter eine bestimmte Füllhöhe sinkt) kann von -50 bis +50 justiert werden.

Hinweis:
Je nach Streugut oder Materialfeuchtigkeit kann der Restfüllstand etwas variieren.

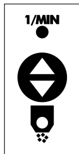


Taste drücken, um den Wert einzustellen.
Werkseinstellung ist 0
Bei **+** Werten spricht der Leermelder bei höherem Füllstand an.
Bei **-** Werten spricht der Leermelder bei niedrigerem Füllstand an.

Einstellung 0
Leermelder EIN

4.6 Streuertyp anzeigen lassen

Die Steuerung ist für unterschiedliche Streuer vorgesehen.
Werkseitig ist der **SuperVario**® programmiert.



Wechselschalter drücken: Einstellung gespeichert, nächster Menüpunkt
oder
Hauptschalter drücken: Einstellung gespeichert und Maschine ausgeschaltet.

Streuertype 0
SuperVario

4 Einstellungen und Anzeigen

4.7 Motor anzeigen lassen

Der **SuperVario**® kann mit 2 verschiedenen Antriebsmotoren ausgestattet sein. Die Steuerung ist werkseitig programmiert und auf den eingebauten Motor eingestellt. Diese Einstellung darf nicht verändert werden.

4.8 Vorgewendemanager (Sonderzubehör)

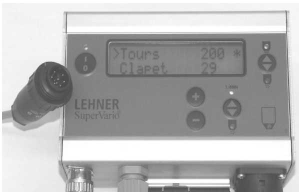
Ist der Vorgewendemanager angeschlossen, wird am Ende der zweiten Zeile ein * angezeigt.

Drehzahl	**200 ***
Schieber	**29**

Mit dem Vorgewendemanager wird der Schieber beim Senken der Hydraulik automatisch geöffnet und beim Heben automatisch geschlossen.
Der Schieber kann **jederzeit manuell** mit dem Steuerpult geöffnet und geschlossen werden.

Das Signal kann über eine 7-polige Steckdose oder über ein Sensor-Signal abgenommen werden.

7-polige Steckdose



1. Verbindungskabel des Steuerpultes mit der 7-poligen Signalsteckdose des Traktors verbinden.
2. EHR Signal des Streuers einstellen, je nachdem, ob der Traktor das Hydrauliksignal beim Heben oder Senken abgibt.

4 Einstellungen und Anzeigen

Sensor-Signal

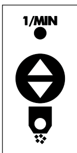


1. Sensor im Gelenkbereich des Unterlenkers befestigen.
2. Magnetgeber am Unterlenker befestigen.
3. Position von Sensor und Magnetgeber einstellen.
   Abstand höchstens 10 mm.
   Hydraulik unten:
   Sensor nicht im Bereich des Magnetgebers.
   Hydraulik oben:
   Sensor muss im Bereich des Magnetgebers sein.
   Beim Heben der Hydraulik darf der Sensor den Bereich des Magnetgebers nicht verlassen, da sonst der Schieber wieder öffnet.

4.9 Kontrollen

Spannungskontrolle

Um die Betriebsspannung (in V) zu prüfen, muss der Streuer eingeschaltet und der Behälter gefüllt sein.



Taste 5 Sekunden drücken.
Im Display wird für 8 Sekunden die Betriebsspannung angezeigt.

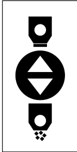
Spannung 14.0 V

4 Einstellungen und Anzeigen

Leistungskontrolle

Der Motor ist werkseitig eingestellt. Es dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden, da sonst die Antriebs- und Steuerparameter nicht mehr zusammenpassen.

Um die Leistungsdaten zu prüfen, muss der Streuer eingeschaltet sein.



Taste mindestens 5 Sekunden drücken.
Im Display werden folgende Informationen angezeigt, solange die Taste gedrückt wird:
Zeile 1: aktueller Antriebsmotor, Leistungsaufnahme in Watt und die genaue Drehzahl.
Zeile 2: R-Wert für werksinterne Daten, die Motorspannung in Volt, die Stromaufnahme des Motors in Ampere.

TLK	23.4W	201
91R	3.4V	6.9A

4.10 Streubreiten und Abdrehvorgang

Anhaltswerte für die Streubreiten einzelner Streugüter finden Sie in den beigefügten Streutabellen.

Sollten Sie den Streuer abdrehen, beachten Sie bitte, dass Streugut auf befestigtem Untergrund weiterrollt, während es auf dem Feld direkt in die Bodenkrume fällt. Außerdem weichen die Durchflussmengen wegen der unterschiedlichen Vibrationen beim Feldeinsatz von den Werten der Abdrehprobe ab.

4 Einstellungen und Anzeigen

Abdrehen

1. Streuer in den Karton stellen oder Karton über Streuer stülpen, um das Streugut aufzufangen.
2. Aufgrund der Sogwirkung muss die in der Praxis verwendete Drehzahl des Streutellers eingestellt werden.
3. Bei verschiedenen Schieberstellungen das ausgeworfene Streugut abwiegen, bis die geeignete Schieberstellung ermittelt ist.

Streubreite ermitteln

1. Auf befestigtem Untergrund streuen.
2. Streugut wiegen oder quer zur Fahrtrichtung zu einem Schwad zusammenkehren und die Querverteilung beurteilen.

Formeln

$$\frac{\text{kg/min x 600}}{\text{Geschwindigkeit } \mathbf{x} \text{ Streuweite (m)}} = \text{Ausbringmenge (kg/ha)}$$

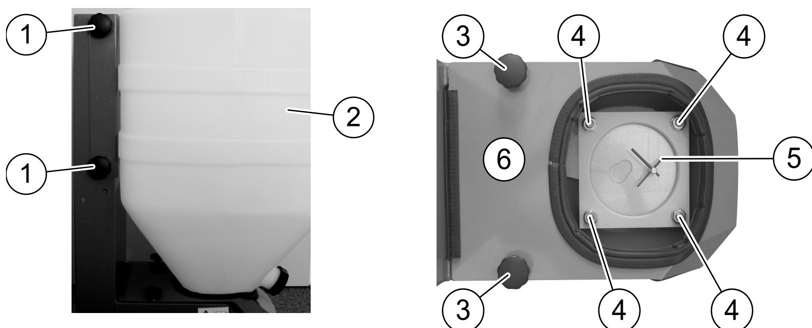
$$\frac{\text{kg/min x 600}}{\text{Ausbringmenge/ha (kg) } \mathbf{x} \text{ Streuweite (m)}} = \text{Geschwindigkeit (km/h)}$$

$$\frac{\text{(Geschwindigkeit (km/h) } \mathbf{x} \text{ Ausbringmenge/ha (kg) } \mathbf{x} \text{ Streuweite (m)}}{600} = \text{kg/min}$$

5 Wartung und Reinigung

5.1 Wartung

Die Dosiereinrichtung und der Schieber sind von Zeit zu Zeit zu überprüfen und zu reinigen.
Insbesondere bei Streugut mit hohem Staubanteil kann es vorkommen, dass sich die Schiebereinheit zusetzt.



1. Schrauben **1** rechts und links abschrauben.
2. Behälter **2** entfernen.
3. Schrauben **3** abschrauben.
4. Abdeckblech **6** entfernen.
5. Streuteller festhalten und Rührwerk **5** in Drehrichtung rechts lösen.
   Achtung: Linksgewinde!
6. Muttern **4** abschrauben.
7. Behälteraufnahme ausbauen und Durchflussplatte oben entfernen.
8. Schiebereinheit mit Besen oder Druckluft reinigen.

Bei aggressivem Streugut (z. B. Siliermittel), regelmäßig Motor ausbauen, reinigen und am Wellenausgang mit Fett oder Kupferpaste füllen.

5.2 Reinigung

Der Behälter kann durch die Restentleerung nahezu entleert werden.

1. Behälter abschrauben.
2. Streuer und Behälter mit einem Besen reinigen.

6 Anhang

6.1 EG Konformitätserklärung





Wir,

LEHNER Agrar GmbH
Häuslesäcker 5-9
D-89198 Westerstetten
Tel.: (+49) 07348 95 96 - 0
Fax: (+49) 07348 95 96 - 40
www.lehner.eu
info@lehner.eu

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
12 Volt Streuer **SuperVario®** den folgenden Richtlinien
entspricht:
Maschinenrichtlinie 98/37/EG,
Niederspannungrichtlinie 73/23 EWG,
EMV-Richtlinie 89/336/EWG,
EG-Richtlinie 93/68/EWG,
sowie den anderen einschlägigen EG-Richtlinien.

Westerstetten, 01.03.2007

Manfred Lehner

6 Anhang

6.2 Identifizierung

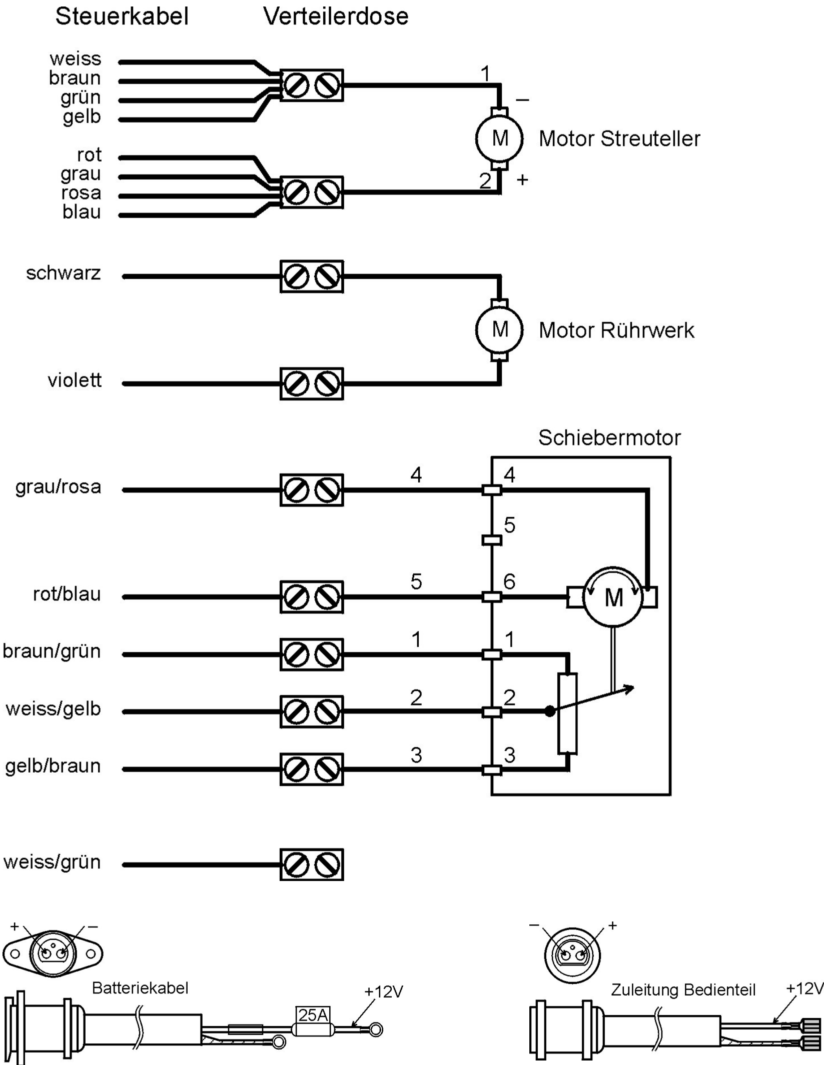
Die Seriennummer des Streuers ist unter dem Abdeckblech angebracht. Notieren Sie die Seriennummer in dieser Betriebsanleitung, damit sie bei Rückfragen griffbereit ist.



Die Versionen von Hardware und Software werden kurz angezeigt, wenn das Bedienpult eingesteckt wird. Notieren Sie die Version der Software in dieser Betriebsanleitung, damit sie bei Rückfragen griffbereit ist.

LEHNER GmbH
LAS2 V1.6

6.3 Belegungsplan Verteilerkasten



6 Anhang

6.4 Fehlerdiagnose

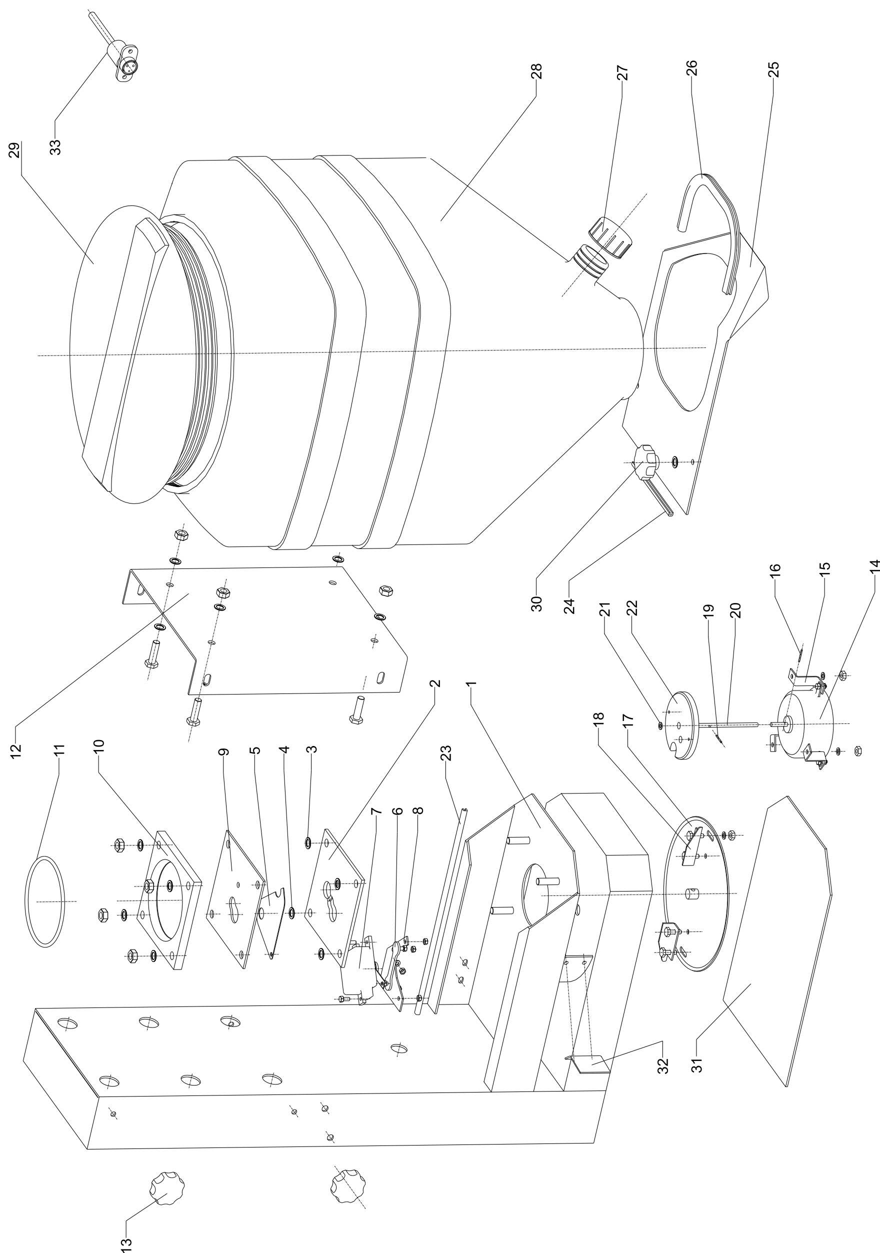
Fehlerdiagnose LEHNER SuperVario® Stand: 01/2007

Die nachstehenden Ausführungen sollen Ihnen helfen, kleine Probleme selbst beheben zu können. Im Bedarfsfall rufen Sie uns direkt an. Wir helfen Ihnen gerne.

Problem	Ursache	Behebung
Im Bedienpult knistert es	Wackelkontakt bei der Stromzufuhr	Kontakte und Sicherung überprüfen
Keine Anzeige im Display	Es wurde + und - vertauscht oder Sicherung kaputt	Anschlüsse und Sicherung überprüfen
Rührwerk dreht nicht durch	Fremdkörper am Rührwerk	Behälter entleeren und auf Fremdkörper prüfen
Motor kommt bei Schneckenk. nur auf 1200 U/min	Oberer Rührfinger eingebaut	Oberen Rührfinger ausbauen Und unteren Rührfinger mittig stellen
Drehzahl fällt bei Gras auf ca. 1300 U/min ab	Sehr starke Vibrationen und dadurch Festrütteln des Materials	Zubehörteil "Entlastungsdach" bestellen und einbauen
Streuteller erreicht eingestellte Drehzahl nicht	Fremdkörper am Rührwerk, Belastung zu groß oder Stromversorgung zu schwach	Rührwerk prüfen, Rührfingerkontrolle, siehe Seite 15, Stromversorgung prüfen, siehe Seite 7, 26
Schieber klemmt	Streugut oder Schmutz hat sich zwischen den Schieberplatten verklemmt	Schieber reinigen
Anzeige im Display: Blockade Teller	Streuteller dreht nicht; hat nach 10 Versuchen abgeschaltet evt. Material zu stark verdichtet	Rührwerk prüfen, Rührfingerkontrolle, siehe Seite 15, evt. Streuer erneut starten
Anzeige im Display: Schieb n. auf	Schieber konnte beim Öffnen nicht auf Position gehen	Schieber auf Verschmutzung prüfen, oder Referenzfahrt machen; siehe Punkt Referenzfahrt des Schiebers, Kabel nicht eingesteckt, Motor defekt
Anzeige im Display: Schieb n. zu	Schieber konnte beim Schließen nicht auf Position gehen	Schiebermechanik auf Fremdkörper prüfen oder Referenzfahrt machen; siehe Punkt Referenzfahrt Schieber
Im Display wird immer wieder die Version gezeigt.	Sicherung oxydiert, Wackelkontakt.	Kontakte und Sicherung überprüfen
Schieber öffnet nicht, obwohl keine Fehlermeldung im Display angezeigt wird.	Mechanische Beschädigung Schiebermechanik	Schiebermotor und Übertragungsmechanik überprüfen
Anzeige im Display: Verbindung Str.	Stecker vom Steuerpult zum Streuer nicht eingesteckt oder Leitungsschaden	Steckerverbindungen und Leitungen überprüfen
Leermelder reagiert nicht	Leermelder zu tief eingestellt	Leermelder justieren (siehe Seite 18)
Vorgewendemanager schließt beim Ablassen der Hydraulik den Schieber und öffnet beim Heben	Signal falsch angelegt	Signal drehen. Siehe Punkt EHR Signal
Vorgewendemanager schließt unzuverlässig	Abstand Sensor zu Magnetgeber zu groß	Abstand überprüfen, max. 10 mm.

6 Anhang

6.5 Ersatzteilliste



6 Anhang

Ersatzteilliste SuperVario®

Stand 03/2007

	Bezeichnung	Menge	Material	Größe
1	Stahlrahmen	1	Stahl	
2	Durchflussplatte	1	Kunststoff	150/150 mm
3	U-Scheibe	3	VA	M 10
4	Passscheibe	1	VA	M10
5	Schieberblech	1	VA	
6	Doppelgelenklager m. Kugelzapfen	1	Kunststoff/ vzkt.	
7	Schiebermotor	1		
8	Haltewinkel für Schiebermotor	1	Stahl	M5/16
9	Durchflussplatte oben	1	VA	150/150/2
10	Behälteraufnahme	1	Kunststoff	150/150/15
11	Behälterdichtung	1	Gummi	140
12	Behälterwinkel	1	Stahl	M6/16
13	Rändelschraube	4	Kunstst./VA	M 8/15
14	Antriebsmotor	1		
15	Motorhalterungen	3	VA	
16	Gewindestift mit Innensechskant	1	VA	M6x10
17	Streuteller	1	VA	250
18	Wurfschaufel	2	VA	
19	Rührfinger	2	Stahl	3x50
20	Rührwelle	1	VA	
21	Dichtscheibe	1	Kunststoff	
22	Stabilisationsscheibe	1	Kunststoff	
23	Kantenschutz ohne Polster	1	Kunststoff	
24	Kantenschutz mit Polster	1	Kunststoff	
25	Abdeckblech	1	Stahl	
26	Kantenschutz mit Polster f. Behälter	1	Kunststoff	
27	Auslaufdeckel	1	Kunststoff	
28	Vorratsbehälter	1	Kunststoff	70/105/170 ltr.
29	Verschlussdeckel	1	Kunststoff	
30	Sterngriffmutter	2	Kunstst./VA	M 6
31	Bodenplatte	1	Kunststoff	
32	Abweisblech	1	Stahl	
33	Batteriekabel mit Halterung	1		
34	Kabelsatz (o. Abbildung)	1		
35	Steuerpult (o Abbildung)	1		
36	Betriebsanleitung mit Streutabellen	1		

6 Anhang

6.6 Streutabellen

Streutabelle Gelbsenf — LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m — **Stand: 08/2005** — **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	2,5 m				3,00 m				4,00 m				4,70 m			
U/min	300 U/min				350 U/min				400 U/min				460 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
bei 8 kg/ha	18	20	22	24	19	21	23	25	21	24	26	27	22	25	27	28
bei 10 kg/ha	19	22	24	26	20	24	26	27	23	26	28	30	24	27	29	31
bei 12 kg/ha	21	24	26	28	22	26	27	29	25	28	30	32	26	29	31	35
bei 15 kg/ha	23	26	28	31	25	27	29	32	27	30	33	37	28	31	35	39
bei 20 kg/ha	26	29	33	36	27	30	35	38	30	35	39	42	31	36	41	45
bei 25 kg/ha	28	33	37	40	29	35	39	42	32	39	44	48	35	41	47	51
Arbeitsbreite	6,00 m				9,00 m				12,00 m				15,00 m			
U/min	600 U/min				980 U/min				1300 U/min				2300 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	8	10	15	20	8	10	15	20
Schieberöffnung:																
bei 8 kg/ha	23	26	28	29	25	28	31	35	30	34	43	50	29	32	41	49
bei 10 kg/ha	25	28	31	34	27	31	35	39	34	38	48	57	32	36	47	58
bei 12 kg/ha	27	30	35	37	29	34	39	43	38	43	53	65	36	40	54	67
bei 15 kg/ha	30	34	38	43	33	39	44	48	43	48	62	76	40	47	63	82
bei 20 kg/ha	34	40	45	49	39	45	54	58	50	59	76	91	49	58	82	/
bei 25 kg/ha	38	45	50	54	44	50	60	66	59	67	87	/	58	70	100	/

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung bzw. bis zu 10 mm weg.

Bei niedriger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.

Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Ölrettich

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m **Stand: 08/2005** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	2,5 m				3 m				3,4 m				4,00 m			
U/min	200 U/min				250 U/min				300 U/min				340 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
bei 10 kg/ha	23	25	26	28	24	26	28	30	25	27	29	31	26	28	31	35
bei 12 kg/ha	24	26	28	30	25	28	30	33	26	29	32	35	27	30	35	37
bei 15 kg/ha	26	28	30	33	27	30	34	37	28	31	36	39	30	35	38	41
bei 20 kg/ha	28	31	35	38	30	34	38	42	31	37	40	44	34	39	43	47
bei 25 kg/ha	30	35	38	42	34	38	42	46	36	40	45	48	38	43	47	51
Arbeitsbreite	5,00 m				6,00 m				12,00 m				17,00 m			
U/min	370 U/min				460 U/min				930 U/min				2300 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
bei 10 kg/ha	28	31	34	37	29	32	35	38	35	42	46	50	32	38	43	47
bei 12 kg/ha	30	33	37	40	31	34	38	45	40	45	50	55	36	42	47	51
bei 15 kg/ha	32	37	41	45	34	38	45	48	44	50	57	60	40	47	53	59
bei 20 kg/ha	38	43	47	51	39	46	50	56	50	58	69	75	47	56	66	74
bei 25 kg/ha	41	47	53	59	45	50	57	66	56	69	78	87	54	66	80	90

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung bzw. bis zu 10 mm weg.
Bei niedriger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Rotklee   Stand 08/2005   LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m   **Empfohlene Ausbringmenge: 20 kg/ha**   **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	2,5 m				3 m				4 m				5 m				6 m			
U/min	250 U/min				300 U/min				400 U/min				500 U/min				700 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																				
bei 10 kg/ha	14	19	21	22	18	21	22	26	22	23	26	28	23	26	27	30	24	27	29	32
bei 12 kg/ha	21	22	23	25	22	24	25	28	24	26	28	30	25	28	30	32	26	30	32	35
bei 15 kg/ha	23	24	26	28	24	27	29	30	26	28	31	33	27	30	33	36	30	33	36	39
bei 20 kg/ha	26	27	28	30	27	28	32	33	29	31	34	37	31	34	38	41	33	36	41	44
bei 25 kg/ha	28	29	30	33	30	31	34	35	32	34	37	41	33	37	42	45	34	39	45	47
Wurfschaufelstellung	Loch 4,5				Loch 4,5				Loch 4,5				Loch 4				Loch 4			

Arbeitsbreite	7 m				8 m				9 m				12 m				15 m			
U/min	1300 U/min				1500 U/min				1700 U/min				2300 U/min				2500 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																				
bei 10 kg/ha	22	25	27	30	23	26	28	32	24	27	30	34	25	28	33	36	26	32	34	38
bei 12 kg/ha	24	28	30	33	25	29	32	35	26	31	34	36	27	33	36	39	31	34	38	42
bei 15 kg/ha	28	30	32	37	29	31	34	37	30	33	36	42	32	36	40	45	34	38	45	48
bei 20 kg/ha	31	34	39	44	33	36	42	46	35	38	44	51	36	41	46	52	38	45	49	57
bei 25 kg/ha	33	39	44	47	34	41	46	50	37	44	51	54	40	45	53	57	45	49	57	69
Wurfschaufelstellung	Loch 3,5				Loch 3				Loch 3				Loch 3				Loch 3			

Bei niedriger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.

Bei oberer Arbeitsbreite kann die Drehzahl abfallen. Dann bitte Rührfinger um die Hälfte kürzen.

Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Weißklee

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	**2,5 m**				**3,0 m**				**6,0 m**				**12,0 m**			
U/min	**500 U/min**				**600 U/min**				**1000 U/min**				**2100 U/min**			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
bei 10 kg/ha	10	12	14	16	12	14	16	18	13	15	18	20	16	19	21	23

Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.

Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

6 Anhang

Streutabelle Grünland-Mischung Stand: 03/2005 LEHNER SuperVario®

30% Weidelgras, 18% Lieschgras, 21% Wiesenschwingel, 9% Knaulgras, 13% Wiesenrispe, 9% Weißklee

Arbeitsbreite	2,00 m					2,50 m					3,00 m				
U/min	300 U/min					400 U/min					800 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15
Schieberöffnung:															
5 kg/ha	56	58	59	61	63	57	59	61	62	64	46	50	52	54	56
7 kg/ha	58	60	62	64	67	60	62	63	65	68	50	53	55	57	59
10 kg/ha	61	64	67	69	72	62	64	67	70	72	54	56	59	61	62
15 kg/ha	65	69	72	74	76	65	70	72	74	77	58	61	63	65	68
20 kg/ha	69	72	75	76	78	71	73	75	78	80	61	64	67	70	71
25 kg/ha	72	75	77	78	80	72	75	78	81	83	63	66	70	72	74
40 kg/ha	76	78	80	85	88	74	81	84	87	89	69	72	75	77	81
Wurfschaufelstellung	auf Skala 5					auf Skala 5					auf Skala 5				
Arbeitsbreite	4,00 m					5,00 m					6,00 m				
U/min	1200 U/min					1650 U/min					2000 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15
Schieberöffnung:															
5 kg/ha	43	46	50	52	55	37	39	42	44	48	34	35	37	39	44
7 kg/ha	47	51	54	56	59	40	43	46	51	53	39	40	42	44	50
10 kg/ha	51	55	59	63	67	44	49	53	56	68	45	46	50	52	57
15 kg/ha	57	62	67	71	76	51	56	67	72	75	52	53	58	62	66
20 kg/ha	63	68	75	77	79	56	70	73	77	81	60	61	65	68	76
25 kg/ha	67	75	77	79	84	68	73	77	81	84	65	66	69	76	80
40 kg/ha	77	80	86	98		76	82	85	100		77	78	82	87	
Wurfschaufelstellung	auf Skala 4					auf Skala 4					auf Skala 3				

Abgabehöhe: 1,00 m
Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Das Fließverhalten von Grassamen wird durch äußere Einflüsse wie Wassergehalt - Luftfeuchtigkeit erheblich beeinflusst.
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Welsches Weidelgras

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	2,50 m				4,00 m				6,00 m			
U/min	500 U/min				1200 U/min				2000 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:												
bei 15 kg/ha	48	52	56	59	38	40	43	45	44	45	46	48
bei 25 kg/ha	53	57	60	62	45	56	60	65	55	56	57	58

Streutabelle Dt. Weidelgras

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	2,50 m				4,00 m				6,00 m		
U/min	500 U/min				1200 U/min				2000 U/min		
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10
Schieberöffnung:											
bei 15 kg/ha	48	51	57	59	39	43	52	55	38	40	45
bei 25 kg/ha	52	55	70	82	50	53	66	72	60	75	82

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichung des Streutellers.
Das Fließverhalten von Grassamen wird durch äußere Einflüsse wie Wassergehalt - Luftfeuchtigkeit erheblich beeinflusst:
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

MG 500 Mantel-Saatgut

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m **Stand: 08/2005** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	2,5 m				3 m				4 m				5 m			
U/min	200 U/min				250 U/min				300 U/min				850 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
5 kg/ha											40	41	39	40	41	43
7 kg/ha				40				41		40	41	43	41	43	44	46
10 kg/ha			40	41			41	43	40	42	45	46	43	46	47	49
15 kg/ha		40	43	45		42	45	47	43	46	48	50	46	48	50	53
20 kg/ha	40	43	46	48	42	46	49	51	46	49	52	56	48	51	55	59
25 kg/ha	43	46	48	51	45	48	52	56	48	52	58	63	50	55	59	65
40 kg/ha	48	52	59	66	51	57	65	72	57	65	75	82	58	67	74	85
Wurfschaufelstellung	Loch 3				Loch 3,5				Loch 3,5				Loch 4,5			
Arbeitsbreite	6 m				8 m				9 m				10 m			
U/min	1600 U/min				2000 U/min				2250 U/min				2500 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
5 kg/ha	39	40	42	44	38	42	46	47	39	45	50	52	38	45	47	49
7 kg/ha	43	44	45	47	43	47	49	52	46	51	53	55	45	48	51	60
10 kg/ha	45	46	48	50	48	51	54	61	52	55	59	62	50	56	61	63
15 kg/ha	48	50	51	56	52	62	65	71	56	63	69	74	60	63	70	76
20 kg/ha	53	57	60	62	61	69	73	78	63	71	80	83	63	73	78	84
25 kg/ha	58	59	64	68	66	73	80	88	69	80	84	85	70	78	85	88
40 kg/ha	69	70	77	87	77	90	94	98	83	91	96	99	84	89	98	
Wurfschaufelstellung	Loch 5				Loch 4,5				Loch 4,5				Loch 4			

Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Das Fliessverhalten von Grassamen wird durch äußere Einflüße wie Wassergehalt - Luftfeuchtigkeit erheblich beeinflusst.
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Einj. Weidelgras

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	**2,50 m**				**4,00 m**				**6,00 m**		
U/min	**500 U/min**				**1200 U/min**				**2100 U/min**		
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**6**	**8**	**10**	**12**	**6**	**8**	**10**
Schieberöffnung:											
bei 15 kg/ha	41	46	50	53	43	48	50	61	47	49	52
bei 25 kg/ha	47	53	56	59	49	56	62	72	58	60	68

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichung des Streutellers.
Das Fließverhalten von Grassamen wird durch äußere Einflüsse wie Wassergehalt - Luftfeuchtigkeit erheblich beeinflusst.
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

6 Anhang

Streutabelle Dino Selenium — **Stand 01/2006** — **LEHNER SuperVario®**

70% Ca CO_3 Calciumcarbonat, 5% Mg CO_3 Magnesiumcarbonat, 0,2% Se Selen

Arbeitsbreite	4,00 m					6,00 m					8,00 m				
U/min	200 U/min					420 U/min					550 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15
Schieberöffnung:															
2 kg/ha					17				17	18			17	18	19
3 kg/ha			17	18	19		17	18	20	21	17	18	19	21	23
4 kg/ha		17	18	19	21	17	18	20	21	23	18	19	21	23	25
5 kg/ha	17	18	19	21	23	18	20	21	23	25	19	22	23	25	27
7 kg/ha	18	19	22	24	25	21	23	24	26	28	23	24	27	28	32
Wurfschaufelstellung	auf Loch 3					auf Loch 3					auf Loch 3				
Arbeitsbreite	9,00 m					12,00 m					15,00 m				
U/min	650 U/min					800 U/min					1150 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15
Schieberöffnung:															
2 kg/ha		17	18	19	20	17	18	19	20	21		17	19	20	21
3 kg/ha	18	19	20	22	24	19	20	21	23	25	18	19	21	24	26
4 kg/ha	19	20	22	24	26	20	21	23	25	27	20	23	25	26	29
5 kg/ha	20	23	24	26	28	21	24	26	27	30	22	25	28	29	32
7 kg/ha	24	25	28	29	33	25	27	29	32	36	25	27	31	35	39
Wurfschaufelstellung	auf Loch 3					auf Loch 3					auf Loch 3				

Abgabehöhe: 1,00 m — Stand: 01/2006

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

Das Fließverhalten des Produktes wird durch äußere Einflüsse wie Wassergehalt - Luftfeuchtigkeit erheblich beeinflusst. Bitte beachten!

Stellung Rührfinger: Oberen Rührfinger nicht einbauen, unteren auf 2/3 zu 1/3



6 Anhang

Streutabelle Stand: 05/2002 **LEHNER SuperVario®**

Siliermittel Bonsilage Schaumann

Arbeitsbreite	1,7 m				3,70 m			
U/min	300 U/min				2200 U/min			
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m²	215	145	108	72	100	67	50	34

Abgabehöhe: 1,00 m **©LEHNER**

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung.
Besonderheit: Zusatzeinrichtung Grenzstreueinrichtung notwendig, sonst einseitiges Streubild. (in Drehricht. zu viel Material)
Grenzstreueinrichtung bei Frontaunbau in Fahrtrichung rechts montiert, bewirkt bei diesem Material die gleichmäßige Querverteilung.
Achtung, Streuer nach jedem Einsatz mit Wasser gründlich reinigen und Antriebsmotor regelmäßig am Wellenausgang mit Fett füllen.

6 Anhang

Streutabelle Stand 05/2002 **LEHNER SuperVario®**

Eurosil Mais Microgranulat (Timac)

Arbeitsbreite	1,50m				2 m				4 m			
U/min	300 U/min				650 U/min				2600 U/min			
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m²	180	120	90	60	130	90	65	45	65	45	32	22
Raum für												
eigene Werte:												

Abgabehöhe: 1,00 m © LEHNER

Streutabelle Stand 05/2002 **LEHNER SuperVario®**

Eurosil 70 Microgranulat (Timac)

Arbeitsbreite	1,50m				2 m				4 m			
U/min	300 U/min				500 U/min				2200 U/min			
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m²	180	120	90	60	142	95	71	47	80	52	40	105
Raum für												
eigene Werte:												

Abgabehöhe: 1,00 m © LEHNER

Besonderheit: Zusatzeinrichtung "Prallblech Eurosil" notwendig, sonst einseitiges Streubild. (in Drehricht. zu viel Material)
Blech bei Frontaunbau in Fahrtrichung rechts montiert, bewirkt bei diesem Material die gleichmäßige Querverteilung.
Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung.
Achtung, Streuer nach jedem Einsatz mit Wasser gründlich reinigen und an Wellenausgang mit Fett füllen.

6 Anhang

Streutabelle Ratron Feldmausköder

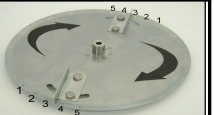
LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m Stand:08/2005 **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	**3 m**					**4 m**					**6 m**					**9 m**					**10 m**				
Drehzahl	**250 U/min**					**300 U/min**					**500 U/min**					**850 U/min**					**1000 U/min**				
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha		30	31	32	33	28	31	32	33	34	29	32	33	34	35	30	33	35	36	38	32	34	36	40	46
bei 6 kg/ha	30	33	35	37	38	31	34	36	39	42	33	35	37	41	43	35	39	41	44	49	36	41	44	52	60
bei 9 kg/ha	32	37	38	39	41	35	40	42	44	46	38	41	44	46	48	42	44	48	51	54	44	47	51	59	71
bei 12 kg/ha	35	39	40	42	43	38	43	45	47	49	42	45	47	49	53	45	49	50	53	58	48	53	55	63	81
bei 25 kg/ha	41	45	49	53	59	48	53	58	63	70	56	57	61	66	73	63	71	79	86	97	65	75	82	100	
Wurfschaufelstellung	auf Skala 5					auf Skala 5					auf Skala 4					auf Skala 5					auf Skala 5				

Arbeitsbreite	**12 m**					**15 m**					**18 m**					**21 m**					**24 m**				
Drehzal	**1200 U/min**					**1700 U/min**					**1900 U/min**					**2400 U/min**					**2650 U/min**				
km/h	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**15**	**20**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	33	35	37	42	47	34	36	38	43	48	35	37	39	44	49	36	38	41	45	50	37	39	44	47	51
bei 6 kg/ha	37	42	46	54	62	38	43	48	55	63	40	44	49	57	65	41	45	50	58	66	43	47	51	59	
bei 9 kg/ha	45	50	54	64	75	46	51	55	67	78	47	52	57	70	81	48	53	58	71	83	49	55	63		
bei 12 kg/ha	49	56	59	68	85	50	57	63	74	88	51	59	65	79	93	52	60	66	84		55	63			
bei 25 kg/ha	68	79	86			69	81	90			74	86	97			59	68	75			61	71			
Wurfschaufelstellung	auf Skala 5					auf Skala 5					auf Skala 4					auf Skala 5					auf Skala 5				

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei oberer Arbeitsbreite kann die Drehzahl abfallen. Dann bitte Rührfinger um die Hälfte kürzen



6 Anhang

Streutabelle Mesurol Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m **Stand 08/2003** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	**3 m**					**4 m**					**6 m**					**9 m**					**10 m**				
Drehzahl	**300 U/min**					**400 U/min**					**500 U/min**					**750 U/min**					**850 U/min**				
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha		21	23	25	27	20	22	24	26	28	20	23	24	27	28	21	23	24	26	28	22	23	25	28	33
bei 5 kg/ha	21	23	25	27	29	21	23	26	28	29	21	24	27	28	30	22	24	27	30	31	25	26	28	31	36
Wurfschaufelstellung	Loch 2,5					Loch 2,5					Loch 2,5					Loch 2,5					Loch 2,5				

Arbeitsbreite	**12 m**					**15 m**					**18 m**					**21 m**					**24 m**				
Drehzal	**1000 U/min**					**1800 U/min**					**2300 U/min**					**2500 U/min**					**2700 U/min**				
km/h	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	23	24	26	29	33	23	25	28	30	34	23	25	28	30	35	23	25	28	31	36	24	25	29	32	36
bei 5 kg/ha	26	27	28	31	39	27	30	32	37	41	28	31	34	39	42	28	32	36	41	43	30	33	37	44	45
Wurfschaufelstellung	Loch 3					Loch 3					Loch 3					Loch 3					Loch 3				

Bei großen Arbeitsbreiten Windgeschwindigkeit beachten, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Bei oberer Arbeitsbreite kann die Drehzahl abfallen. Dann bitte Rührfinger um die Hälfte kürzen.

6 Anhang

Streutabelle METAREX Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m **Stand:11/2004** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	3 m					4 m					6 m					9 m					10 m				
Drehzahl	250 U/min					350 U/min					400 U/min					600 U/min					750 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha			22	24	26			23	24	27		22	24	25	28	22	23	25	26	29	24	26	27	30	31
bei 5 kg/ha	23	24	25	27	29	24	25	26	28	30	25	26	27	28	31	26	27	28	29	32	27	28	29	33	34
bei 7 kg/ha	25	26	27	29	31	26	27	28	31	33	27	28	29	32	34	28	29	30	32	35	30	31	34	36	37
Wurfschaufelstellung	auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5				

Arbeitsbreite	12 m					15 m					18 m					21 m					24 m				
Drehzal	1000 U/min					1700 U/min					2500 U/min					2650 U/min					2800 U/min				
km/h	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	25	27	28	31	34	26	28	29	32	35	27	29	30	33	36	28	30	32	36	38	30	32	34	38	41
bei 5 kg/ha	28	29	32	33	36	28	30	33	34	38	30	31	35	36	39	31	32	36	37	42	33	34	38	42	45
bei 7 kg/ha	31	32	35	40	42	32	33	37	41	43	33	34	39	42	46	34	35	40	43	51	35	38	42	45	53
Wurfschaufelstellung	auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2				

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

6 Anhang

Streutabelle Ferramol Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	3 m					4 m					6 m					9 m					10 m				
Drehzahl	250 U/min					350 U/min					500 U/min					850 U/min					900 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 7 kg/ha	20	22	23	24	25	24	26	27	28	30	25	27	28	29	31	28	30	33	35	38	29	31	34	39	43
bei 8 kg/ha	21	23	24	25	26	25	27	28	29	32	26	28	29	30	33	29	32	34	37	40	30	33	35	41	45
bei 12 kg/ha	22	25	26	28	31	26	29	31	34	36	29	30	32	35	38	33	36	39	42	46	34	38	40	49	57
bei 25 kg/ha	32	35	38	40	43	35	37	41	43	47	38	40	42	44	50	43	48	55	62	71	44	51	58	74	85
Wurfschaufelstellung	auf Skala 3,5					auf Skala 4,5					auf Skala 4,5					auf Skala 4,5					auf Skala 4,5				

Arbeitsbreite	12 m					15 m					18 m					21 m					24 m				
Drehzal	1000 U/min					1500 U/min					1700 U/min					2500 U/min					2800 U/min				
km/h	6	8	10	15	20	6	8	10	15	20	6	8	10	15	20	6	8	10	15	20	6	8	10	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 7 kg/ha	30	33	35	40	46	31	34	36	41	47	32	35	38	44	53	41	44	47	53	61	40	43	46	52	60
bei 8 kg/ha	31	35	37	43	49	32	36	38	44	52	33	37	39	47	58	42	46	48	56	65	41	45	47	55	64
bei 12 kg/ha	36	40	43	53	63	37	41	44	55	67	38	42	47	59	72	47	51	56	67	81	46	50	54	67	
bei 25 kg/ha	48	57	65	81	90	49	59	69	86	95	53	64	74	95	100	62					60				
Wurfschaufelstellung	auf Skala 3					auf Skala 3					auf Skala 3,5					auf Skala 4					auf Skala 3				

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Wenn keine Skala auf Streuteller, bedeutet 2 leicht aus der Mitte in Drehrichtung. 3 bedeutet Mitte Langloch.
Beim Universalstreuer ist die Schiebereinstellung bis 50 gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z. B. wird aus 41 dann 4,1
Ab 50 ist beim SuperVario die Scheibereinheit etwas größer, da sie birnenförmig ist
Die Sogwirkung des Streutellers erhöht sich mit steigender Drehzahl.

Stand:07/2007

6 Anhang

Streutabelle Clartex blau Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m **Stand 08/2005** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	**3 m**					**4 m**					**6 m**					**9 m**					**10 m**				
Drehzahl	**250 U/min**					**350 U/min**					**400 U/min**					**600 U/min**					**750 U/min**				
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	/	/	23	24	26	/	/	24	25	28	/	24	26	27	30	25	26	28	29	32	28	30	31	34	35
bei 5 kg/ha	23	24	25	27	29	25	26	27	29	31	27	28	29	30	33	29	30	31	32	35	31	32	33	37	38
bei 7 kg/ha	25	26	27	29	31	27	28	29	32	34	29	30	31	34	36	31	32	33	35	38	34	35	38	40	41
Wurfschaufelstellung	auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5					auf Skala 2,5				

Arbeitsbreite	**12 m**					**15 m**					**18 m**					**21 m**					**24 m**				
Drehzal	**1000 U/min**					**1700 U/min**					**2500 U/min**					**2650 U/min**					**2800 U/min**				
km/h	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	29	31	32	35	38	30	32	33	36	39	31	33	34	37	40	34	36	38	42	44	36	38	40	44	47
bei 5 kg/ha	32	33	36	37	40	33	34	37	38	42	34	35	39	40	43	37	38	42	43	48	39	40	44	48	51
bei 7 kg/ha	35	36	39	44	46	36	37	41	45	48	37	38	43	46	50	40	41	46	49	57	41	44	48	51	59
Wurfschaufelstellung	auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2					auf Skala 2				

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

6 Anhang

Streutabelle DELICIA Schneckenlinsen

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m **Stand 08/2005** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	**3 m**						**4 m**						**6 m**						**9 m**					
U/min	**350 U/min**						**450 U/min**						**550 U/min**						**920 U/min**					
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**
Schieberöffnung																								
bei 3 kg/ha	/	/	23	24	25	26	/	23	25	26	27	28	24	26	27	28	29	32	24	27	28	29	31	34
Wurfschaufelstellung	auf Skala 3,0						auf Skala 4,0						auf Skala 4,0						auf Skala 4,0					

Arbeitsbreite	**10 m**						**12 m**						**15 m**						**21 m**					
Drehzahl	**1000 U/min**						**1350 U/min**						**1900 U/min**						**3000 U/min**					
km/h	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**	**6**	**8**	**10**	**12**	**15**	**20**
Schieberöffnung																								
bei 3 kg/ha	25	28	29	31	33	38	24	27	29	30	33	38	24	27	29	30	33	37	24	26	29	31	34	39
Wurfschaufelstellung	auf Skala 4,0						auf Skala 4,0						auf Skala 4,0						auf Skala 4,0					

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

6 Anhang

Streutabelle FCS Schneckenkorn

Stand:07/2006

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	3 m					4 m					6 m					9 m					10 m				
Drehzahl	300 U/min					350 U/min					750 U/min					1100 U/min					1200 U/min				
km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	/	/	/	24	25	/	/	/	25	26	/	/	/	26	27	/	/	24	27	30	24	25	28	31	34
bei 6 kg/ha	24	25	27	29	31	25	28	29	30	33	26	29	30	31	34	28	30	33	36	39	31	34	37	40	44
Wurfschaufelstellung	Loch 5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 5					Loch 4,5				

Arbeitsbreite	12 m					15 m					18 m					21 m					24 m				
Drehzal	1350 U/min					1800 U/min					2250 U/min					2400 U/min					2650 U/min				
km/h	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	25	26	29	32	36	26	27	30	33	37	27	28	31	34	38	28	29	32	35	39	29	30	33	36	40
bei 6 kg/ha	32	36	38	42	45	33	37	39	43	46	34	38	40	44	47	35	39	42	45	49	36	40	43	46	50
Wurfschaufelstellung	Loch 4					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5				

Bei großen Arbeitsbreiten sollte die Windgeschwindigkeit beachtet werden, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.

6 Anhang

Streutabelle Arinex Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,30 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	3 m					4 m					6 m					9 m					10 m				
Drehzahl	300 U/min					350 U/min					750 U/min					1100 U/min					1200 U/min				
Km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha				23	24				24	25				25	26			23	26	29	23	24	27	30	33
bei 6 kg/ha	23	24	26	28	30	24	27	28	29	32	25	28	29	30	33	27	29	32	35	38	30	33	36	39	43
Wurfschaufelstellung	Loch 5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 5					Loch 4,5				

Arbeitsbreite	12 m					15 m					18 m					21 m					24 m				
Drehzal	1350 U/min					1800 U/min					2250 U/min					2400 U/min					2650 U/min				
km/h	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	23	24	27	30	34	23	24	27	30	34	23	24	27	30	34	23	24	27	30	34	23	24	27	30	34
bei 6 kg/ha	30	34	36	40	43	30	34	36	40	43	30	34	36	40	43	30	34	37	40	44	30	34	37	40	44
Wurfschaufelstellung	Loch 4					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5				

Bei großen Arbeitsbreiten Windgeschwindigkeit beachten, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Wenn keine Skala auf Streuteller, bedeutet 2 leicht aus der Mitte in Drehrichtung. 3 bedeutet Mitte Langloch.
Beim Universalstreuer ist die Schiebereinstellung gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z. B. wird aus 41 dann 4,1
Bei oberer Arbeitsbreite kann die Drehzahl abfallen. Dann bitte Rührfinger um die Hälfte kürzen.

Stand:07/2008

6 Anhang

Streutabelle NaTrox Schneckenkorn

LEHNER SuperVario®

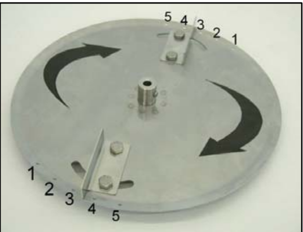
Abgabehöhe: 1,30 m

Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.

Arbeitsbreite	3 m					4 m					6 m					9 m					10 m				
Drehzahl	300 U/min					350 U/min					750 U/min					1100 U/min					1200 U/min				
Km/h	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	6	8	10	12	15	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	/	/	/	23	24	/	/	/	24	25	/	/	/	25	26	/	/	23	26	29	23	24	27	30	33
bei 6 kg/ha	23	24	26	28	30	24	27	28	29	32	25	28	29	30	33	27	29	32	35	38	30	33	36	39	43
Wurfschaufelstellung	Loch 5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 5					Loch 4,5				

Arbeitsbreite	12 m					15 m					18 m					21 m					24 m				
Drehzal	1350 U/min					1800 U/min					2250 U/min					2400 U/min					2650 U/min				
km/h	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20	8	10	12	15	20
Schieberöffnung:																									
bei 3 kg/ha	24	25	28	31	35	25	26	29	32	36	25	26	29	32	36	26	27	30	33	37	27	28	31	34	38
bei 6 kg/ha	31	35	37	41	44	32	36	38	42	45	32	36	38	42	45	33	37	40	43	47	34	38	41	44	48
Wurfschaufelstellung	Loch 4					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5					Loch 4,5				

Bei großen Arbeitsbreiten Windgeschwindigkeit beachten, um Streufehler zu vermeiden.
Bei niederiger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.
Bei ungleicher Querverteilung Wurfschaufeln nachstellen.
Wenn keine Skala auf Streuteller, bedeutet 2 leicht aus der Mitte in Drehrichtung. 3 bedeutet Mitte Langloch.
Beim Universalstreuer ist die Schiebereinstellung gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z. B. wird aus 41 dann 4,1
Bei oberer Arbeitsbreite kann die Drehzahl abfallen. Dann bitte Rührfinger um die Hälfte kürzen.



Stand:07/2008

Streutabelle Raps

LEHNER SuperVario®

Abgabehöhe: 1,00 m **Stand: 08/2005** **Einstellwerte durch Feldprobe überprüfen.**

Arbeitsbreite	2,5 m				3,00 m				4,00 m				4,70 m			
U/min	300 U/min				350 U/min				400 U/min				460 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12	6	8	10	12
Schieberöffnung:																
bei 6 kg/ha			18	19		17	19	20	17	19	21	23	18	20	23	24
bei 8 kg/ha			20	21		19	21	23	19	22	24	26	20	23	26	27
bei 10 kg/ha	17	19	22	23	18	21	23	26	21	24	26	28	23	26	28	29
bei 12 kg/ha	19	21	23	24	20	23	25	28	23	26	28	30	24	28	30	31

Arbeitsbreite	6,00 m				9,00 m				12,00 m				15,00 m			
U/min	600 U/min				980 U/min				1300 U/min				2300 U/min			
km/h	6	8	10	12	6	8	10	12	8	10	15	20	8	10	15	20
Schieberöffnung:																
bei 6 kg/ha	20	23	26	28	24	27	29	32	30	33	42					
bei 8 kg/ha	23	26	28	30	27	29	31	34	32	38	50					
bei 10 kg/ha	26	28	30	32	29	31	33	36	34	43	58					
bei 12 kg/ha	28	30	32	34	31	33	35	48	36	48	66					

Stellung Wurfschaufeln: 2,0 bis 2,5

Bei niedriger Abgabehöhe muss die Tellerdrehzahl erhöht werden.

Beim Universalstreuer ist die Schiebereinstellung bis 50 gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z.B. wird aus 41 dann 4,1

Ab 50 ist beim SuperVario die Schiebereinheit etwas größer, da sie birnenförmig ist.

Lehner Agrar GmbH

Häuslesäcker 5-9
D-89198 Westerstetten

Tel.: (+49) 07348 95 96 0
Fax: (+49) 07348 95 96 40

www.lehner.eu
info@lehner.eu